



# Sicherheitsdatenblatt

---

BTC SK Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG  
Datum / überarbeitet am: 28.12.05  
Produkt: **GLYSANTIN\* G 30-91 E**

Version: 1.2.

(30192003/SDS\_GEN\_AT/DE)

Druckdatum 29.10.2007

## 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### GLYSANTIN\* G 30-91 E

Verwendung: Kühlerschutzmittel

Registriernummer:

Firma:

BTC Speciality Chemical Distribution spol. s r.o.-821 09 Bratislava  
SLOWAKEI

Kontaktadresse:

BTC Speciality Chemical  
Distribution spol. s r.o.  
Prievozská 2  
821 09 Bratislava

Telefon: +421258266170

Telefax-Nummer: +421258266167

E-Mailadresse: product.safety@btc-sk.com

Notfallauskunft:

Werkfeuerwehr Ludwigshafen

Telefon: +49 (0) 621 60 43333

Telefax-Nummer: +49 (0) 621 60 92664

---

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

| Ethylenglykol

Produkt: **GLYSANTIN\* G 30-91 E**

(30192003/SDS\_GEN\_AT/DE)

Druckdatum 29.10.2007

Inhibitoren

Gefährliche Inhaltsstoffe

| Ethylenglykol

Gehalt (W/W): > 90 %  
CAS-Nummer: 107-21-1  
EG-Nummer: 203-473-3  
INDEX-Nummer: 603-027-00-1  
Gefahrensymbol(e): Xn  
R-Sätze: 22

Falls gefährliche Inhaltsstoffe genannt sind, ist der Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze in Kapitel 16 aufgeführt.

---

### 3. Mögliche Gefahren

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

---

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:  
Verunreinigte Kleidung entfernen.Nach Einatmen:  
Bei Beschwerden nach Einatmen von Dampf/Aerosol: Frischluft, ärztliche Hilfe.Nach Hautkontakt:  
Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.Nach Augenkontakt:  
Mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen.Nach Verschlucken:  
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, ärztliche Hilfe. Gabe von 50 ml reinem Ethanol in trinkbarer Konzentration.Hinweise für den Arzt:  
Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen).

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:  
Wasser, Trockenlöschmittel, alkoholbeständiger SchaumBesondere Schutzausrüstung:  
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Produkt: **GLYSANTIN\* G 30-91 E**

(30192003/SDS\_GEN\_AT/DE)

Druckdatum 29.10.2007

Weitere Angaben:

Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den Brandbedingungen ab. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung oder Aufnahme:

Für große Mengen: Produkt abpumpen.

Bei Resten: Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

Gute Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz. Gebinde nach Produktentnahme sofort wieder verschließen, da das Produkt die Feuchtigkeit der Luft aufnimmt.

Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### Lagerung

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen an einem trockenen Ort aufbewahren. Die Lagerung in verzinkten Behältern wird nicht empfohlen.

---

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten

107-21-1: Ethylenglykol

MAK-Wert 26 mg/m<sup>3</sup> ; 10 ppm (MAK (AT))CLV 52 mg/m<sup>3</sup> ; 20 ppm (MAK (AT))

Spitzenbegrenzung/Überschreitungs faktor: 8x5 MIN

Hauteffekt (MAK (AT))

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

Produkt: **GLYSANTIN\* G 30-91 E**

(30192003/SDS\_GEN\_AT/DE)

Druckdatum 29.10.2007

Zu beachten ist die Grenzwerteverordnung (Österreich) in der jeweils gültigen Fassung.

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Atemschutz:

Geeigneter Atemschutz bei höheren Konzentrationen oder längerer Einwirkung: Gasfilter für organische Gase/Dämpfe (Siedepunkt > 65 °C, z. B. EN 14387 Typ A).

##### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR) - 0,4 mm Schichtdicke

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

##### Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z. B. EN 166)

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen

Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig	
Farbe:	gemäß Spezifikation	
Geruch:	produktspezifisch	
Erstarrungstemperatur:	< -18 °C	(DIN/ISO 3016)
Siedepunkt:	> 160 °C	(ASTM D1120)
Flammpunkt:	> 124 °C	(DIN/EN 22719; ISO 2719)
Untere Explosionsgrenze:	3,4 %(V)	
Obere Explosionsgrenze:	15,1 %(V)	
Zündtemperatur:	420 °C	(DIN 51794)
Dampfdruck:	0,2 mbar (20 °C)	
Dichte:	1,12 g/cm <sup>3</sup> (ca. 20 °C)	(DIN 51757)
Mischbarkeit mit Wasser:	beliebig mischbar	
Löslichkeit (qualitativ) Lösemittel:	polare Lösemittel löslich	
Viskosität, kinematisch:	20 - 30 mm <sup>2</sup> /s (20 °C)	(DIN 51562)

Produkt: **GLYSANTIN\* G 30-91 E**

(30192003/SDS\_GEN\_AT/DE)

Druckdatum 29.10.2007

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe:  
starke Oxidationsmittel

Gefährliche Reaktionen:  
Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:  
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität

LD50 Ratte (oral): > 2.000 mg/kg

### Reizwirkung

Primäre Hautreizung Kaninchen: Nicht reizend.

Primäre Schleimhautreizungen Kaninchen: Nicht reizend.

### Entwicklungstoxizität

Angaben zu: *ETHYLENGLYKOL*

**Prüfungen an Mäusen und Ratten zeigten nach oraler Aufnahme hoher Dosierungen fruchtschädigende Wirkung, die in einer Studie an Kaninchen nicht auftrat.**

-----

### Sonstige Hinweise zur Toxizität

Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Angaben zu: *ETHYLENGLYKOL*

*Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.*

*Gefahr der Hautresorption. Aus der Gesamtheit der vorliegenden Informationen ergeben sich keine Hinweise auf eine krebserzeugende Wirkung.*

-----

### Erfahrungen am Menschen

Angaben zu: *ETHYLENGLYKOL*

*mittlere tödliche Dosis: 1,2 - 1,5 g/kg , oral, Erwachsene*

*Bewusstseinsstörungen, Schädigungen der Nieren, Schädigungen des Zentralnervensystems:*

*Die angegebenen Symptome/Diagnosen/Befunde können bei geringen Dosierungen auftreten.*

-----

Produkt: **GLYSANTIN\* G 30-91 E**

(30192003/SDS\_GEN\_AT/DE)

Druckdatum 29.10.2007

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### Ökotoxizität

Fischtoxizität:

LC50, 96 h, > 100 mg/l, *Leuciscus idus*

Aquatische Invertebraten:

EC50, 48 h, > 100 mg/l, *Daphnia magna*

Wasserpflanzen:

EC50, 72 h, &gt; 100 mg/l, Algen

Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

### Persistenz und Abbaubarkeit

Angaben zur Elimination:

&gt; 70 % DOC-Abnahme (OECD 301 A (neue Version)) Leicht biologisch abbaubar.

### Andere schädliche Wirkungen

Adsorbierbares organisches gebundenes Halogen (AOX):

Das Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen.

### Zusätzliche Hinweise

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Produkt nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer gelangen lassen.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden.

Abfallschlüssel (landespezifisch)(Österreich):

55303 Ethylenglykol

Ungereinigte Verpackung:

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Produkt: **GLYSANTIN\* G 30-91 E**

(30192003/SDS\_GEN\_AT/DE)

Druckdatum 29.10.2007

## 14. Angaben zum Transport

| Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (ADR RID ADNR IMDG/GGVSee ICAO/IATA)

## 15. Vorschriften

### Vorschriften der Europäischen Union (Kennzeichnung) / Nationale Vorschriften

EU-Richtlinie 1999/45/EG ('Zubereitungsrichtlinie'):

Gefahrensymbol(e)	
Xn	Gesundheitsschädlich.
R-Sätze	
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
S-Sätze	
S2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S24/25	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Die Einstufung für das Produkt in Österreich ist identisch mit der Einstufung der EU (Kennzeichnung nach EU-Richtlinien).

| Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: ETHAN-1,2-DIOL/ETHYLENGLYKOL

### Sonstige Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (Anhang 4 der VwVwS (Deutschland) vom 17. Mai 1999): (1) Schwach wassergefährdend.

Zu beachten sind die Bestimmungen des Arbeitnehmer/Innenschutzgesetzes (Österreich) und die zugehörigen Verordnungen in der jeweils gültigen Fassung.

## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze falls in Kapitel 2 unter 'Gefährliche Inhaltsstoffe' genannt:

Xn	Gesundheitsschädlich.
22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

---

BTC SK Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG  
Datum / überarbeitet am: 28.12.05

Version: 1.2.

Produkt: **GLYSANTIN\* G 30-91 E**

(30192003/SDS\_GEN\_AT/DE)

Druckdatum 29.10.2007

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.